

# Pressemitteilung

Nr. 20 / 2020 – 17.04.2020

## Berufs- und Studienwahl: Online oder von zu Hause aus jederzeit möglich

**Jugendliche und Berufsberater finden per E-Mail und Telefon schnell zueinander.**

Die Suche nach einem Ausbildungsplatz oder den geeigneten Studienfächern verläuft momentan anders. Darauf haben sich die Berufsberater der Agentur für Arbeit eingestellt. Sie greifen vermehrt zum Hörer, schreiben sehr viele E-Mails. „Unsere Berufsberatung in den Schulen kann derzeit noch nicht stattfinden, das Berufsinformationszentrum ist geschlossen, Beratungstermine in der Agentur finden nicht mehr persönlich statt. Wir sind jetzt mit den Jugendlichen auf ganz anderen Wegen in Kontakt. Aber auch das funktioniert,“ erklärt Anita Gäbert, Berufsberaterin in der Kölner Arbeitsagentur.

Jugendliche, die vor der Berufs- und Studienwahl stehen sollten die Zeit nutzen, sich Gedanken um ihre berufliche Zukunft machen und sich weiterhin bewerben. „Am besten schreiben uns die Jugendlichen eine E-Mail an [Koeln.Berufsberatung.171@arbeitsagentur.de](mailto:Koeln.Berufsberatung.171@arbeitsagentur.de) mit Ihren Fragen und der Zeit wann wir sie am besten erreichen können. Wir rufen dann zurück. Oder sie erreichen uns direkt zwischen 14-16 Uhr unter der Rufnummer: 0221-9429-1555.

Wie im direkten Gespräch können sich die jungen Menschen ihre Fragen beantworten, ihre Stellenprofile erarbeiten oder den Kontakt zu Arbeitgebern herstellen lassen. „Bei komplexeren Themen, die man visualisieren oder anhand von Internetseiten erklären muss, schicken wir zusätzlich Links oder entsprechende Informationen per E-Mail“, sagt Anita Gäbert und regt an, auch die Online-Angebote der Bundesagentur für Arbeit zu nutzen: „Zum Beispiel das Selbsterkundungstool oder die App AzubiWelt.“

Neben der telefonischen Beratung stellt die Bundesagentur für Arbeit ein breites Spektrum an Online-Angeboten zur Verfügung:

- Unter der Rubrik „Schule, Ausbildung und Studium“ finden Jugendliche ein kostenloses und eignungsdiagnostisch fundiertes Erkundungstool. Es hilft dabei, Berufe zu finden, die zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passen: [www.arbeitsagentur.de/selbsterkundungstool](http://www.arbeitsagentur.de/selbsterkundungstool).



- Ausführliche Informationen zu mehr als 3.000 einzelnen Berufen bietet das [www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de) der Bundesagentur für Arbeit oder das Filmportal [www.berufe.tv](http://www.berufe.tv).
- Die [App AzubiWelt](#), die in den gängigen App-Stores kostenlos verfügbar ist, vereint verschiedene Angebote der Bundesagentur für Arbeit und ermöglicht darüber hinaus die komfortable und personalisierte Suche nach freien Ausbildungsstellen direkt am Smartphone.
- Die Seite [www.dasbringtmichweiter.de/typischich](http://www.dasbringtmichweiter.de/typischich) gibt Jugendlichen Ideen und Anregungen, wie sie den Beruf finden können, der am besten passt.
- Schülerinnen und Schüler, die einen Hauptschulabschluss oder einen Mittleren Schulabschluss anstreben, finden im Portal [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de) Reportagen, Interviews und Geschichten sowie umfangreiches Material rund um die Themen Ausbildungssuche, Bewerbung und Berufswahl.
- Junge Menschen, die vor dem Abitur stehen und eine Hochschulzugangsberechtigung erwerben wollen, finden passende Reportagen, Interviews und Informationen auf [www.abi.de](http://www.abi.de) sowie auf [www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de). Die Studiensuche unterstützt bei der optimalen Auswahl von Studienort und Studienfach ([www.arbeitsagentur.de/studiensuche](http://www.arbeitsagentur.de/studiensuche)).